

INHALT

I. Die Urkatastrophe des XX. Jahrhunderts	8
Hajo Jahn PROLOG	10
Alfred Grosser 100 JAHRE ERSTER WELTKRIEG	14
Sylvia Löhrmann DEMOKRATIE BRAUCHT GESCHICHTLICHE VERANKERUNG	30
Alan Kramer KRIEG UND KULTUR	35
Jörg Becker KRIEGSMEDIEN – MEDIEN IM KRIEG	50
Justinus Maria Calleen KASSANDRA DER KRIEGS- UND KRISENFOTOGRAFIE	67
Michael Obst „AM TAG DES KRIEGSAUSBRUCHS WAR ICH DER EINSAMSTE MENSCH“	75
Ulrike Müller „DIE FRAGEN SIND ES ...“	93
Johannes Becker und Justinus Maria Calleen „WO ES KEINE LÖSUNGEN GIBT, KÖNNEN NUR REGELUNGEN HELFEN“	105
Ulrich Klan WEGE AUS DER GEWALT	118
II. Kaleidoskop 1990-2015	128

III. Epochen-Umbruch! Auch in der Kunst.	
Hoch-Zeit des Expressionismus.	_____ 166
Hajo Jahn	
DURCHBRUCH DER MODERNE	_____ 168
Ulla Hahn	
„DENN SIEH, DU BLÄTTERST EINEN MENSCHEN UM“	_____ 187
Renate Ahrens	
ERNST TOLLER – EINE BEUNRUHIGUNG	_____ 208
Martin Dreyfus	
„BIN HIER ZUSAMMEN MIT FRAU KATZENSTEIN“	_____ 218
Martin Dreyfus	
„ES BLÜHT DIE KUNST – HALLELUJA WAR AUCH SCHON MAL EIN SCHWEIZER DA“	_____ 228
Jakob Hessing	
IM SCHATTEN DER GEDÄCHTNISKIRCHE	_____ 247
Ulrike Frank	
NICHT UNTÄTIG AM GOTTESWERK	_____ 258
Burcu Dogramaci	
JUSSUFS GEDICHT FÜR JUSSUF ABBO	_____ 275
Burcu Dogramaci	
IM SPIEGEL DER KAMERA	_____ 278
Andreas Puff-Trojan	
WEISSER ENGEL AN VERFALLENER MAUER	_____ 294
Else Lasker-Schüler	
DER FRÜHTOTE GEORG TRAKL	_____ 298
Klaus Goebel	
... GLAUBE ICH ALLES ÜBER DIE DICHTERIN ZU SAGENDE GESAGT ZU HABEN	_____ 301

IV. Wie wir wurden, was wir sind	310
Herta Müller <i>FLUCHTPUNKT CASABLANCA</i> ODER DAS AUSBLENDEN DES EXILS	313
Hajo Jahn 25 JAHRE ELSE LASKER-SCHÜLER- GESELLSCHAFT	324
Peter Handke: DIE UNSCHULDIGEN, ICH UND DIE UNBE- KANNTE AM RANDE DER LANDSTRASSE	346
Ulrike Müller: DAS VIRTUELLE ZENTRUM: WWW.EXIL-ARCHIV.DE	351
Hajo Jahn DAS EINE-MILLION-DOLLAR- MISSVERSTÄNDNIS	357
Matthias Buth NUR EWIGKEIT IST KEIN EXIL	361
Karl-Otto Mühl: DIE EIGENE ERNTE SCHON EINGEFAHREN	375
Hermann Schulz KALENDER OHNE AUSKUNFT	377
Ernst-Andreas Ziegler ERSTENS: VISION. ZWEITENS: ANERKENNUNG	378
Heiner Bontrup WIE ICH DEN BLAUEN REITER ERFAND	380
V. Epilog	404
Hajo Jahn VOM NAZIGEGNER ZUM KZ-HÄFTLING UND SS-TÄTER	406
<i>Dank</i>	414